

28. Januar 2014

### **A 4 bei Bruck an der Leitha: Neue Polzeibuchten zur Abstandsmessung** **Der richtige Abstand kann Leben retten**

Um die A 4 Ost Autobahn sicherer zu machen, sind ab sofort zwei Anhaltebuchten zur Abstandsmessung aktiv. Errichtet wurden sie von der ASFINAG und dem Land Niederösterreich. Damit hat die Exekutive die Möglichkeit bei der Anschlussstelle Bruck West regelmäßige Kontrollen durchzuführen. Wie wichtig diese Messungen sind, bestätigt eine aktuelle Studie der ASFINAG: Jeder fünfte Unfall auf Autobahn und Schnellstraße ist auf zu dichtes Auffahren und Drängeln zurückzuführen. Die Anhaltebuchten wurden von der Straßenmeisterei Bruck an der Leitha zusammen mit Bau- und Lieferfirmen der Region um 95.000 Euro errichtet.

Die Messungen selbst werden von der Brücke im Bereich der Anschlussstelle Bruck West vorgenommen. Zum sicheren Abstellen der Einsatzfahrzeuge und zum Aufbau der entsprechenden Ausstattung wird ausreichend Platz benötigt. Dieser steht nun mit den beiden Anhaltebuchten auf der A 4 bei Kilometer 31,75 im Bereich der Anschlussstelle Bruck West zur Verfügung.

Des Weiteren laufen auf der A 4 ab Fischamend bereits seit Oktober Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Von den Leitschienen über die Reflektoren, werden die bestehenden Sicherheitseinrichtungen erneuert und verdichtet. Zusätzlich dazu wird der Seitenstreifen - die Begrenzung zum Pannestreifen - mit Rumpelstreifen versehen. Werden diese Rumpelstreifen überfahren, erzeugt das ein lautes Geräusch im Fahrzeuginneren. Dieser Effekt trägt dazu bei, dass das seitliche Abkommen von der ersten Fahrspur verringert werden kann. Auch werden die Ausfahrtsbeschilderungen in diesem Bereich mit Überkopfwegweisern ergänzt. Fünf Millionen Euro werden in diese Maßnahmen investiert.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, bzw. ASFINAG, Alexandra Vucsina-Valla, Telefon 050 108/17825, e-mail [alexandra.vucsina-valla@asfinag.at](mailto:alexandra.vucsina-valla@asfinag.at).